

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

237 (30.8.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 237. Erstes Blatt.

Sonntag den 30. August

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 28116. Im Besitze eines dahier Verhafteten wurde eine ziemlich neue, silberne Cylinderuhr mit Goldrand, römischen Zahlen, Secundenzeiger, weißem Zifferblatt mit gelbem Rande, geripptem Deckel, Nr. 4353, gefunden, welche derselbe in der Kronenstrasse dahier gefunden haben will; wahr- scheinlicher ist jedoch, daß er die Uhr gestohlen hat. Der 1. St. unbekannte Eigentümer der Uhr wird ersucht, sich alsbald bei der Criminal-Polizei zu melden.
Karlsruhe, den 28. August 1885.

Der Amtsanwalt.

Dr. Reiß.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Grossherzogin Luise von Baden.

Conservatorium für Musik in Karlsruhe.

Lehrgegenstände und Lehrer der Anstalt:

1. Pianoforte: die Herren H. Ordenstein, A. Fuhr, J. Siebenrock, E. Steinwarz, A. Wolf, Fr. K. Adam, Fr. A. Battlehner, Fr. P. Krämer, Fr. A. Steinwarz. 2. Violine: die Herren Concertmeister H. Deecke, Hofmusikus L. Holtz. Violoncello: Herr Kammermusiker W. Lindner. 4. Orgel: Herr A. Wolf. 5. Sologesang: Herr Kammergesänger J. Hauser. 6. Musik. Theorie: die Herren E. Steinwarz, A. Wolf. 7. Methodik des Klavierunterrichts: Herr H. Ordenstein. 8. Höhere Compositionslehre: Partiturspiel, Anleitung zum Dirigiren: Herr Hofkapellmeister V. Lachner. 9. Chorgesang: wird neu besetzt. 10. Geschichte der Musik: Herr Professor Dr. W. Schell, Geh. Hofrat.

Für 15. September d. J. ist das Engagement eines Pianisten als Lehrer für Klavier- spiel und einer Lehrerin in Aussicht genommen.

Der neue Kursus beginnt am Dienstag den 15. September 1885. Aufnahmeprüfung am Montag den 14. September, morgens 9 Uhr.

Hospitanten werden zugelassen zum Chorgesang sowie zu den Vorlesungen: Methodik des Klavierunterrichts und Geschichte der Musik.

Das Honorar beträgt in den Oberklassen M. 250, in den Mittelklassen M. 200 und in den Elementarklassen M. 100 jährlich.

Anmeldungen sind zu richten an den Director Heinrich Ordenstein, Kaiserstrasse 199. Der Prospect des Conservatoriums ist gratis und franko zu beziehen durch die Mu- sikalienhandlungen der Herren Dört und Schuster, sowie die Herren Gebrüder Trau, Hospianofortefabrikanten.

Bereinigte Feuerwehren.

Versammlung der Chargirten

Sonntag den 30. August, Vormittags 1/11 Uhr, in bürgerlicher Kleidung im großen Rathhaussaal.

Das Commando.

Doering.

Fr. Maiss.

Erbvorladung.

83. Ferdinand Wilhelm Rosenfeld, volljähriger Kaufmann von hier, welcher vor mehreren Jahren angeblich nach Amerika sich begeben hat, ist an dem Nachlaß seines am 4. August l. J. dahier verstorbenen Vaters Karl Rosenfeld, Sekretär a. D. dahier, kraft Gesetzes mit erbberichtig.

Da dessen derzeitiger Aufenthaltsort diesseits gänzlich unbekannt ist, so wird derselbe hiermit zur Vermögensaufnahme und zugleich zu den Erbteilungsverhandlungen mit Frist von

drei Monaten

mit dem Bedenken anher vorgeladen, daß, wenn er nicht erscheint, die Erbschaft denen zugetheilt wird, welchen sie zuläme, wenn der Vorgeladene 1. St. des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Karlsruhe, den 10. August 1885.

Großh. Notar
Ott.

Submissionsanzeige.

22. Die bei Erbauung eines städt. Gichlales, Sophienstrasse Nr. 59, vorkommenden Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker- (Holzement-), Blechner-, Schlosser- und Lüncher-Arbeiten sollen im Wege öffentlicher Submission vergeben werden.

Wir laden die betreffenden Geschäftsmen ein, Plan, Vorkaufsplan und Bedingungen auf dies- seitigem Bureau einzusehen und ihre Angebote spätestens bis Dienstag den 1. September d. J., Vormittags 10 Uhr, ebendasselbst schriftlich, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift ver- sehen, abgeben zu wollen.

Karlsruhe, den 26. August 1885.

Stadtbauamt.

J. B.

W. Strieder.

Öffentliche Versteigerung.

Am Montag den 31. d. Mts.,

Morgens 1/9 Uhr,

werde ich im Laden Kaiserstrasse 124 hier Cigarren, Cigaretten, Wein in Flaschen und Gebinden, Liqueure, verschiedene Conserven und dergleichen, sowie zuletzt 3 Delmesser, 4 eichene Eßigbehälter, einige Waagen und zuletzt eine Labeneinrichtung

gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffent- lich versteigern.

Karlsruhe, den 27. August 1885.

22.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*102. Adlerstrasse 89 (Neubau) sind der 2., 3. und 4. Stock von je 5 Zimmern, Küche, Man- sarde und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 52 im Laden oder Schü- genstrasse 74, parterre.

22. Durlacherstrasse 103 sind zwei Woh- nungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung auf den 23. Oktober an ordnungs- liebende Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Erbprinzenstrasse 9 ist im Seitenbau der 3. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Speicherkammer und Kellerabtheilung, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstrasse 9, parterre.

— Etlingerstrasse 5 ist der obere Stock, be- stehend aus 3 schönen Zimmern, Küche und Zuge- hör, für 500 M. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei E. Kreuzbauer, Kaiserstrasse 132.

— Fasanenstrasse 15 ist der dritte Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit eingerich- teter Wasserleitung, Keller und Holzremise, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Seminarstrasse 1.

— Hirschstrasse 42 ist im 2. Stock eine Woh- nung von 6 Zimmern, Alkov und Zugehör sofort oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

61. Kaiserstrasse 69 sind zwei hübsche Woh- nungen zu vermieten. Zimmereinteilung nach Belieben.

*33. Kaiserstrasse 74 (am Marktplatz) ist in der Bel-Etage eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde etc. auf 23. Ok- tober zu vermieten. Näheres Seminarstrasse 4A, parterre.

— Kaiserstrasse 160 ist über 3 Treppen eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten.

— Kaiserstrasse 199 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7-9 Zimmern, allen Erforder- nissen der Neuzeit entsprechend, auf 23. Ok- tober zu vermieten.

22. Karlstrasse (verlängerte) 75 ist eine schöne, in's Freie gehende Wohnung von 2 großen Zim- mern, Küche und Keller auf den 23. Oktober an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres daselbst.

— Leopoldstrasse 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Gas- und Wasserleitung und 2 Kellerabtheilungen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstr. 70.

*32. Lessingstrasse 36 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Ok- tober zu vermieten. Näheres Lessingstrasse 42, parterre.

* Rüppurrerstrasse 42 sind im Vorderhaus zwei auf die Straße gehende Wohnungen mit Küche und Keller sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Werberstrasse 10 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und allem Zugehör an ruhige Miether per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schü- genstrasse 38.

— Zu vermieten sogleich oder später in schön- ster und gesundester Stadtlage, nächst dem Haupt- bahnhof, Stadtgarten, Festhalle, eine elegante Herrschaftswohnung von 7-10 großen, par- quettierten Salons und Zimmern, Garten etc., event. mit Stallung, Remise etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf 23. Oktober ist eine Wohnung im zweiten Stock von 2 großen Zimmern, Küche mit Wasser- leitung, Keller und Speicher an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 5 im 3. Stock.

Eine Wohnung von 5 Zimmern, Speicher und Keller ist auf den 23. Oktober zu ver- mieten. Zu erfragen bei H. Haagen, zur Stadt Pforzheim. 31.

44. Kaiserstrasse 171 ist eine neu hergerich- tete Wohnung (3 Treppen hoch), bestehend in 3 nach der Straße gelegenen Zimmern, 2 großen Alkoven mit Fenster und Ausgang nach dem Verplaz, Küche etc., mit Glasabschluß, Haus- telegraph, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden links.

Zu vermieten:

Lessingstrasse 13 die Parterrewohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansarden- zimmer, 1 Schwarzwaschkammer und 2 Kellerab- theilungen, auf 23. Oktober d. J. Zu erfragen Erbprinzenstrasse 9, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

22. Zwei Wohnungen von 4 und 5 Zim- mern, in hübscher Lage ohne Vis-à-vis, sind per sofort oder auf Oktober zu vermieten. Nä- heres bei Ad. Monninger, Herrenstrasse 7.

Laden mit Wohnung zu vermieten. *3.3. Amalienstraße 39 ist ein Laden nebst Wohnung, bestehend aus Zimmern, Küche, Keller und Holzvorrat, per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Ein Laden am Marktplatz mit Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

Friedrichstraße 4 ist ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, Comptoir und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten durch E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Wohnungssuche

2.2. Auf 1. oder 23. Oktober wird eine kleine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör (nicht zu weit von dem Polytechnicum) von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Gest. Offerten nebst Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter S. T. abzugeben.

Gesucht wird für sofort oder auf 1. Oktober eine Wohnung von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern mit Zugehör. Adressen nebst Preisangabe unter Chiffre A. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein oder zwei unmöblierte Zimmer mit Küche werden zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter C. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zu 1. 1. Lage

wird ein hübscher 6.3.

Laden

per sofort oder später an hiesigem Plage zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter S. 3823 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Zimmer zu vermieten

Madamestraße 49, zweiter Stock, gegenüber dem Garten des Palais Schmieber, ist auf den 1. September ein hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

Waldhornstraße 47 ist ein gut möbliertes, zweifensstriges, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang sofort beziehbar.

3.2. Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch, sind 2 hübsche Zimmer mit Balkon möbliert oder unmöbliert auf 1. Oktober oder später zu vermieten; auf Verlangen kann noch 1 kleineres Zimmer dazu gegeben werden. Näheres im Laden daselbst.

Ein großes, unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später um den Preis von 8 M. an ordentliche Leute zu vermieten: Hasanenstraße 11. Zu erfragen im 1. Stock.

Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder auf den 15. September an einen Herrn zu vermieten: Bahnhofstraße 40, parterre.

Ein schönes Parterrezimmer ist an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Näheres Grenzstraße 2 im Laden.

Ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Ruppurrerstraße 42 im 3. Stock.

2.1. Ein Parterrezimmer mit zwei Fenstern, gut möbliert, ist sofort zu vermieten und kann jederzeit davon Einsicht genommen werden. Zu erfragen Kriegstraße 28 im Bureau.

2.1. Schützenstraße 104 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Herren sofort billig zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken nach der Straße gehend, ist sofort oder auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstr. 31 im 3. Stock des Vorderhauses.

Luisenstraße 21 ist ein Parterrezimmer mit Kochofen zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. September zu vermieten: Kronenstraße 58, 2. Stock.

Zirkel 24 ist ein gut möbliertes Zimmer à 15 Mark mit Bedienung auf 1. September zu vermieten.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer sind Amalienstraße 18, eine Treppe hoch, sofort zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

2.2. In einer bessern israel Familie findet ein junges Mädchen, welches eine hiesige Lehranstalt besucht, gute Pension und Beaufsichtigung. Adresse im Kontor des Tagblattes.

Zimmer mit Pension.

Ein einfaches, freundliches Zimmer mit Pension ist in einer guten Familie sofort oder später billig zu vermieten. Klavier im Hause zur Benützung. Zu erfragen Kaiserstraße 211 im Laden rechts.

Pension-Anerbieten.

Schüler, welche hiesige Lehranstalten besuchen, werden bei einer bessern Familie in ganze Pension aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte zu vermieten.

Epitalstraße 40 ist eine Werkstätte, für einen Blechner, Schlosser u. s. w. geeignet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock des Vorderhauses.

Pension-Gesuch.

Bei einer guten Familie in der Nähe des Epitalplatzes wird für einen jungen Mann für sofort Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man an Fr. Peter, Steinstraße 25, zu richten.

Dienst-Anträge

2.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet gegen Reisevergütung gute Stelle nach England durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Man sucht auf's nächste Ziel ein gefestetes, solides, williges Mädchen mit guten Empfehlungen, welches kochen kann und alle Hausarbeit verrichtet: Kriegstraße 33.

Ein gefestetes, anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 74 im Laden rechts.

Für eine kleine Familie wird auf's Ziel ein solches Mädchen gesucht, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeit versteht. Zu erfragen Kriegstraße 23.

Ein durchaus tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und die sonstigen Arbeiten verstehen muß, findet gegen hohen Lohn auf's Ziel eine Stelle: Kaiserstraße 38 im 2. Stock.

Mädchen, welche gut kochen können, finden sofort und auf's Ziel gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.6.

Herrschafsköchinnen finden sofort und auf's Ziel gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

4000 Mark

werden auf 1. Hypothek für gerichtliche Schätzung von 17000 Mark zu 4 1/2 % aufzunehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Stellen-Anträge.

Die Vertretung einer alten, bestfundierten, sehr empfehlenswerthen deutschen Lebensversicherungsgesellschaft soll einem tüchtigen soliden Geschäftsmann übertragen werden. Zuverlässige Herren, welche vorziehen würden, als stille (nicht offizielle) Vertreter in ihren Bekanntenkreisen tätig zu sein, werden event. berücksichtigt. Gest. Offerten sub R. A. 454 an die Central-Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co., in Frankfurt a. M.

Solide tüchtige Reisende

für den mit übertragenen Alleinverkauf für Deutschland, der Kunstbilder J. J. K. K. Hohelten Erbgroßherzog von Baden und Prinzessin Hildegard von Nassau, sofort gesucht. 6.1.

Kunstverlag Franz Arnold, Mannheim.

Ein tüchtiger Küferbursche findet dauernde Beschäftigung bei A. Kühn, Essigsäurefabrik und Weinhandlung, Steinbach bei Bühl. 3.3.

Ein Tagschneider

findet dauernde Stelle bei Eduard Bösch. 2.2.

Schreiner-Gesuch.

Zwei tüchtige Bauschreiner werden sofort und auf Winterarbeit gesucht von F. Pottiez, Kronenstraße 5. 2.2.

Decorationsmaler,

eintae tüchtige, finden Beschäftigung bei Lepper & Frösche, Hirschstraße 36.

6 tüchtige Sandformer

gegen hohen Lohn sofort gesucht. 2.1. Neustadt a. Haardt. A. Eversbusch, Eisengießerei.

Ein junger Barbiergehilfe,

welcher gut rasirt und ein vorstellendes Neuhäuser besitzt, kann in einem feinen Friseurgeschäft daselbe erlernen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kanalbau-Unternehmung Karlsruhe.

Wir nehmen noch tüchtige Erdarbeiter an. Krober & Cie.

Knecht-Gesuch.

Es wird sofort ein Knecht in Dienst gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 38.

Beschäftigungs-Anträge.

Zwei junge Mädchen finden dauernde Beschäftigung in der Doering'schen Accidenz-Druckerei, Kaiserstraße 171.

M. Dienstpersonal jeder Branche vermittelt und placirt per sofort und auf nächstes Ziel das Stellen-Bureau von Frau Müllich, Waldhornstraße 45.

5.4. Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort und auf's Ziel hier und anwärts gute Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstr. 27 im 2. Stock.

Modes.

Einige anständige Mädchen können das Putz-Geschäft erlernen bei F. Herrmann, Waldstraße 1. 2.2.

Stellen-Gesuche.

Stelle als Büreaudiener, Vortier, Ausläufer oder dgl. sucht ein verheirateter junger Mann, dem die besten Zeugnisse und Empfehlungen zur Seite stehen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Drechsler sucht Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine geübte Weißnäherin sucht noch einige Kunden in der Woche in und außer dem Hause. Zu erfragen Werberstraße 47 im 4. Stock des Vorderhauses. Ebenfalls werden ganze Aussteuerungen schön und billig angefertigt.

Bahnhofstraße 34

wird Kraut zum Einschnneiden in und außer dem Hause angenommen. 4.2.

Verloren.

Eine silberne Kette mit gebundenen Knoten darin wurde von der Krieg- durch die Pammstraße auf den Wochenmarkt verloren. Man bittet, dieselbe im Grob. Schlosse (Kaffeeküche) abzugeben.

Haus zu verkaufen.

2.2. Ein Haus zwischen Marktplatz und Waldhornstraße, in nächster Nähe der Kaiserstraße, dreistöckig, mit großem Laden, Hofbor und Magazin, in jedem Stock 7 bis 8 Zimmer, ist sofort zu verkaufen. Näheres bei Ad. Monninger, Herrenstraße 7.

Haus-Verkauf.

In sehr frequenter Lage hiesiger Stadt, nahe dem Marktplatz, ist ein größeres Haus mit 2 Verkaufsläden und durchaus gewölbter Unterkellerung billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen und zu vermieten: neue Herren- und Damentoffer, Holz- und Handkoffer werden billigt kauf- und auch miethweise abgegeben von Ferdinand Holz, Möbelhandlung und Vermiet-Geschäft, Waldhornstraße 19. 2.2.

Weinfässer Verkauf.

63. Neue und gebrauchte Weinfässer von 30 bis 350 Liter werden billigst abgegeben bei **And. Niedermayer**, Küfermeister, 11 Sommerstrich 11.

Billig zu verkaufen:

ein großer Schrank mit Glasaufsatz, fast neu, für eine Wirtschaft sehr geeignet. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 5.5.

• Ein Aquarium mit Springbrunnen und Zubehör ist um annehmbaren Preis zu verkaufen: Hebelstraße 1 im Hinterhaus. — Dasselbst ist auch ein **Wasschhafen** billig abzugeben.

• Eine **altdentsche eiserne Geldkiste** steht zu verkaufen: Karlstraße 4.

Pianino,

ein sehr schönes, mit gutem Ton, Preis Mark 400, hat im Auftrag zu verkaufen: **S. Fischmann**, Rährinaerstraße 29. 3.3.

— In meiner **Frauenarbeitschule** beginnt mit dem 1. und 15. eines jeden Monats ein **Zuschneidekurs**; ebenso kann der Eintritt für das Erlernen des **prakt. Kleidermachens** jederzeit geschehen. Hochachtungsvoll

Pauline Frantz, Douglasstraße 26.

Neue Course

für **Engl., Franz. und Italien.** beginnen im September. Gesf. Anmeldungen: Erbprinzenstraße 27 im Laden. *2.2.

Tanz-Unterricht.

Mein Unterricht beginnt im Monat Oktober d. J. Anmeldungen nimmt jeden Tag entgegen

A. Beauval,

Hofballetmeister und Tanzlehrer, wohnt: Leopoldstraße 45.

Fein französ. Rothwein,

garantirt rein (Specialität), empfiehlt

von 12 Fl. ab per Fl. M. 1.10 incl. Glas

Heinrich Dobmann jun., Hirschstraße 4.

Niederlagen bei:

Gottfried Drollinger, Leopoldstraße 23,
Max Hofbein, Ecke Douglas- und Alabasterstraße, 5.2.
Frau E. Loos Wwe., Balbstraße 38.

Die

Weinhandlung

Jessen & Kirschner, Karlstraße 24,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager reingehaltener, alter und neuer

Weiß- u. Rothwein

zu billigsten Preisen, in Fäßchen und in Flaschen abgefüllt.

Auf Wunsch Proben in's Haus.

Medicinal-Tokayer.

Schutz-Marko.



Durch den direkten Bezug aus den Kellereien des Weinbergbesitzers **Ern. Stein** in **Erdö-Bénye** bei Tokay (Ungarn) bin ich im Stande, von den größten Autoritäten chemisch analysirten, garantirt echten Tokayer-Wein zu ermässigten Preisen zu verkaufen.

Medizinischer Tokayer:

	1/2 Flasche.	1/2 Flasche.	Kleine Flasche
1 Buttig	M. 1.50	M. -.95	M. -.40
3 Buttig	" 2.25	" 1.30	" -.65
4 Buttig	" 2.50	" 1.45	" -.70

Analysen erster Autoritäten wie auch Proben liegen bei mir aus.

Julius Hoeck,

Weinhandlung,

Kriegstrasse 28, zunächst der Ecke der Kronenstrasse.

Niederlagen bei den Herren:

- L. Fischer**, Lessingstrasse 22,
- Michael Hirsch**, Kreuzstrasse 3,
- J. Häber**, Karl-Friedrichstrasse 15.
- Carl Klein**, Ecke der Wilhelm- und Luisenstrasse.
- Th. Klugele**, Schützenstrasse 20,
- Emil Richter**, Zähringerstrasse 77,
- Wolfmüller**, Ruppurrerstrasse 40.

Flaschen-Weine.

Markgräfler (von Herrn. Blankenhorn in Mühlheim),

Burgunder und **Bordeaux** (besonders ältere Jahrgänge).

deutsch. Schaumwein, franz. **Champagner** (Moët & Chandon)

empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen, wie auch parthienweise zu billigst gestellten Preisen

die **Flaschenwein-Niederlage** von **Herm. Gaupp**, Blumenstraße 2.

Es empfiehlt: per Flasche

Tischwein	M. -.40
dtö.	M. -.60,
Markgräfler	M. -.90.
Affenthaler	M. 1.40.
Bordeaux	M. 1.20.
dtö.	M. 2. . .

Champagner (G. H. Mumm), deutsche Schaumweine, Sherry, Madeira und alten ächten

Malaga

pro 1/2 Flasche M. 2.—,
" 1/2 " M. 1.—,
vorzügliches **Kirschen- und Zwetschgenwasser**

Franz Röttinger, Ludwigplatz 61.

Neues Sauerkraut

per Pfund 20 Pf. empfiehlt **J. Burthardt**, Ecke der Grenzstraße 2.

Die Theebhandlung

von **S. Blum**

empfiehlt ihren **Thee** (directer Bezug von China) in den verschiedensten Sorten zu billigst gestellten Preisen. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preis.

Java-Kaffee,

grünen hochfeinen, das Pfund **1 Mark**, 3.2.

empfiehlt **R. Wolfmüller**, Ecke der Ruppurrer- u. Luisenstraße.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe 2.1. empfiehlt

wieder frisch eingetroffene

Göttingerwurst.

Bückinge

(zum Rohessen)

ist die erste Sendung eingetroffen und empfiehlt dieselben 2.2.

Theodor Hatz,

Ecke der Blumen- u. Herrenstraße 35.

Neue holl. Vollhäringe

per Stück 10 Pfennig,
per 12 Stück 1 Mark

empfiehlt 3.2.

R. Wolfmüller,

Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Für Mutter.

Vonjährig sehr bewährt, im Sommer fast unentbehrlich ist

Limpes Kindernahrung.

Als Milchzusatz macht sie die Milch verdautlicher, gesünder, nahrhafter. Man versuche! Pack à 80 u. 150 Pfg. Depot: Stadt-Apothek, sowie bei Frau S. Schauble, Balbstraße 7, und Herrn G. Droschner, Leopoldstraße 23. 6.5

Käse,

als:

Emmenthaler, vollsaftig,
Limburger, 1^a Qualität,
Romadoux,
Münsterkäse,
Fromage de Brie,
Nuchâteler Spunden,
Engener "

Kräuterkäse,
Edamerkäse sowie
Hohenburger Rahmkäse von der herzogl. nassauischen Hofgutsverwaltung Hohenburg, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Franz Röttinger,

Ludwigplatz 61.

Feinstes 1^a

Straßburger Sauerkraut frisch eingetroffen bei

L. Fritz,

Marienstraße 43.

Süßen Apfelmoss,
Murgthaler,

empfehl 2.2.
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Neues Sauerkraut,
selbst eingemachtes, per Pfund 20 Pf.,
prima Dürfleisch,
gesalzenes Schweinefleisch,
täglich frische Bratwürste

empfehl
W. Erxleben jr.,
Werderplatz 45.

I^o neues
Sauerkraut
empfehl
Franz Röttinger,
Ludwigsplatz 61.

Ch. A. Pasteur's Essig-Essenz
von Max Gb, Dresden,
zur augenblicklichen Selbstbereitung des anerkannt
besten Speiseessigs und zuverlässigsten Einmache-
Essigs, empfohlen von den höchsten medicinischen
Autoritäten als der gesündeste Essig.
Flacon zu 10 Weinflaschen Essig 1 Mark,
à l'estragon 1 M. 25 Pf., aux fines herbes
1 M. 50 Pf.
Man hüte sich vor Nachahmungen!
In Karlsruhe ächt zu haben bei den Herren
Apoth. Th. Sch. Citel, Hirschapoth., Herm.
Munding, Ernst Schneider. 5.3

Haarlemer
Blumenzwiebeln,
als: Hyacinthen, Tulpen, Crocus,
Anemonen, Narzissen, Tazetten etc.,
empfehle zur jetzigen Pflanzzeit in
schönen Sorten und gesunden Zwie-
beln I. Größe.
C. Frohmüller,
Samenhandlung,
2.1. Waldstraße 38.

Camphor,
unstreitig bestes Mittel zur Aufbe-
wahrung von Teppichen, Kleidern und
Pelzwerk, billigt,
Insektenpulver,
Naphtalin,
Motten-Spiritus,
span. Pfeffer etc.
empfehl in frischer Waare die Material-
waarenhandlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Die rühmlichst bekannten Weine
der Rheinischen Wein-Compagnie Boths & Co. in Wiesbaden,
empfehl von seiner alleinigen Niederlage
Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.
Jede Flasche ist mit gesetzlich geschützter Garantiemarke für reinen Naturwein
versehen.

Lieler natürliches Mineralwasser
Belleföde-Tafelgetränk; schmeckt dem Selterwasser ähnlich und mit Weiswein und Zucker gemischt,
wie Sankt-Champagner. Beides Vorbeugung, und Heilmittel gegen Quaken, Hysterie, Affectionen etc. 68.40.
von 1. med. Autoritäten auch bei Harn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Verkauft nach allen
Ländern in Flaschen von 25 Bouteillen an. Preis der ganzen Flasche 30 Pf. und der halben 20 Pf.
Nab. und Grannenherstellung. Gab Viel bei Saltingen in Baden.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
Einem tit. Publikum die ergebenste Mittheilung, daß ich unter'm Heutigen
Schirmerstrasse 5
ein
Filial-Verkaufsmagazin
meines
Colonialwaaren-, Tabak- und Cigarrengeschäfts
eröffnet habe.
In Verbindung mit meinem Hauptgeschäft und im Besitz eines gut affor-
tirtten Lagers bin ich auch dort in der Lage, allen Anforderungen bei aufmerk-
samer Bedienung und billigt gestellten Preisen zu genügen. Das mir bisher
geschenkte Vertrauen werde auch ferner in jeder Hinsicht zu rechtfertigen bemüht
sein.
Karlsruhe, 27. August 1885.
Wilh. Pfeiffer, Weißbrod's Nachfolger,
3.3. Kreuzstraße 10 und Schirmerstraße 5.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich heute
Kronenstrasse 52
ein Filialgeschäft errichtet habe und bitte ich höfl. um geneigten Zuspruch.
Als sehr preiswürdig empfehle ich eine:
Sumatra-Cigarre 7 Stück 20 Pf.,
rein überseeische " 5 " 20 "
La Habundancia per " 5 "
Itania " " 6 "
El Arte " " 7 "
Bremensla " " 8 "
Aquila de Oro " " 10 "
Hochachtungsvoll
Peter Becker,
2.2. Kronenstrasse 52 und Kaiserstraße 66.

Fortsetzung des Ausverkaufs.
Ich habe noch zum Ausverkauf ausgesetzt:
Herrenzugstiefel, früher M. 16 und 14, jetzt nur M. 7.50,
Herrenschuhe zum Binden, früher M. 12 und 13, jetzt nur
M. 6.50,
Kinderschuhe, hochfeine, in allen Farben, früher von M. 2.50
bis M. 5, jetzt nur M. 1.
Zu dieser günstigen Gelegenheit ladet höflichst ein
Wiener Schuhwaaren-Lager
Carl Illig,
3.3. Friedrichsplatz 4.

Öffentliche Anerkennung.
Die wunderbare Wirkung Ihres **Mortéin** erregt auch in Lothringen Staunen. **Genin,**
Lehrer in Saltingen. 24. 8. 85. Das **Hodurek'sche Mortéin,** weltberühmt, ist anerkannt
der sicherste Schutz gegen **Mottenfraß** und den so großen Schaden verursachenden **Holzwanne**; ver-
sichert ferner **Wanzen, Schwaben, Flöhe, Fliegen, Ratten, Ameisen, Raupen, Vogelmilben;** Wirkung
überraschend, mit andern Pulvern nicht zu verwechseln. Pack. 10, 20, 50 Pf. Karlsruhe: **S. Sutter,**
W. L. Schwaab, Hoflieferant, **Wilh. Erb, Eugen Helff, Lincke & Co.**



Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfiehlt sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen besseren Parfümeriehandlungen.
Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres „Deutschen Blumengeistes“, wozu den unsern ähnlichen Flaschen und ebenfalls ähnlichen Etiketten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrikmarke versehen sind und denen eine Gebrauchsanweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als echt zu betrachten.

Cigarren.

Auf meine beliebten 5- und 6-Pfennig-Cigarren, 100 Stück Mark 4.50, 5.50, sowie auf Zwischenakt-Cigarren (rein überseeisch), 7 Stück 20 Pf., 100 Stück Mark 2.70 mache aufmerksam.

63. **S. Sutter,**
40c Kriegstraße 40c,
gegenüber dem Hauptbahnhofe.

Schwarze Anzüge

mit Jaquette-, Gehrock- u. Frackform halte ich stets in großartiger Auswahl vorrätzig.

Preise bekannt billig.

N. Breitbarth,
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Tischtücher u. Servietten, Handtücher

in prima Qualitäten, zu sehr billigen Preisen. Aeltere Dessins unter Fabrikpreisen.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Fertige Betttücher,

Stück M. 1.50 und M. 2.—,
sind wieder am Lager.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Alle Consumartifel,

als:

Zucker, Kaffee, Cichorien, Reis, Gerste, Gries, Sago, Grünern, Einkorn, Knorr's Suppeneinlagen, Erbsen, Linsen, Bohnen, alle Sorten Dürrobst, Teigwaren, als: feinste Nudeln, beste Macaroni etc., bestes Salatöl, Backöl, Seifen, Soda, Stärke, Stearin und Paraffinlichter, sowie alle Sorten Mehl etc. etc.

werden wie immer am billigsten verkauft in der Mehl- und Landesproduktenhandlung von

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Sämmtliche Waaren werden nur in guten Qualitäten geführt. Wiederverkäufer sowie größere Consumenten erhalten Engros-Preise.

Unentbehrlich für Mütter und Hausfrauen.

Schutz- **Mondamin.** Marke.

Hergestellt aus erstölktem Mais. Zur leichten, schnellen Bereitung von vorzüglichen Speisen und köstlichen Gebäcken. Erhöht die Verdaulichkeit der Milch und gibt Milchspeisen ganz besonderen Wohlgeschmack. Für Kinder und Kranke von ersten Aerzten empfohlen. — Zum Verdicken von Suppen, Saucen, Cacaos etc. unübertrefflich. Absolut haltbar. Recepte an jedem Packet.

Fabrik: **Brown & Polson, Paisley & Berlin,** Heiligegeiststr. 35.

61. Engros-Lager: **Hch. Dobmann jun., Karlsruhe.**

Zu haben à 60 und 30 Pf per $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Pfd. engl. bei **G. Bronner,** Wilhelmstr. 1; **August Lösch,** Kaiserstr. 115; **Friedr. Maisch,** Ludwigsplatz 57; **Max Maisch,** Hoflief., Kaiserstr. 164; **Carl Malzacher,** Hoflief., Lammstr. 3; **Otto Mayer,** Wilhelmstr. 20; **F. Röttinger,** Ludwigsplatz 61; **G. Derndinger,** Ludwigsplatz 40a; **G. Starker,** Kaiserstr. 92.

Kaiserauszug,

das bekannte feinste Mehl, welches sich schon seit Jahren der Zufriedenheit aller meiner werthen Abnehmer erfreut, sowie alle andern Sorten verkauft wie immer am billigsten

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Real-Handelsschule

mit 6 Klassen, deren Absolvierung seit 12 Jahren schon von 177 Zöglingen 159 zum einjährigen Militärdienst berechtigt hat. — Pensionat für Knaben von 11 Jahren an (mäßige Preise). — Programm durch die Direction des International-Lehrinstituts in Bruchsal. 32.

Das Neueste in Damen-Regenmänteln.

Hierdurch machen wir die ergebene Anzeige, daß wir heute schon ein großes Sortiment der allerneuesten und geschmackvollsten Damen-Regenmäntel empfangen haben und offeriren wir einen sehr guten Regenmantel neuester Façon zu M. 7.—, M. 9.—, M. 10.—, M. 12.—, M. 15.—, M. 18.—

W. Fuhrländer Nachf.,
4.4. 54 Kaiserstraße 54.

Sobald eingetroffen:

Fertige Betttücher

in guter Qualität das Stück M. 1.40 und M. 2.—.

W. Fuhrländer Nachf.,
54 Kaiserstraße 54.

Verkaufsstelle

für
Ettlinger und Elsässer
Shirting u. Chiffon,
Cretonne u. Madapolam,
Baumwolltuch,

roh und gebleicht, einfach und doppelbreit zu Fabrikpreisen bei

Emil Bürkel,
Adlerstrasse 17,
nächst der Zähringerstrasse.

Trau-Ringe,

selbstverfertigte, empfiehlt in verschiedenen Stärken zu den billigsten Preisen

Ferdinand Petry,

Juwelier und Ringfabrikant,
Kaiserstraße 148,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Trau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikant's-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Reise-Artikel.

Empfehle mein reich assortirtes Lager in Herren-, Damen- und Handkoffern von den einfachsten bis zu den feinsten, Touristen-, Courier- und Reisetaschen, Damentaschen, Gürtel, Plaidriemen u. s. w.

A. Nölcke,
3.8. Waldstraße 46.

Fritz Mayer,

38 Kaiserstraße 38,

billigste Bezugsquelle eleganter und einfacher Herrenkleider, Paletots, Hosen und Westen, sämtliche Arbeiter-Artikel sowie Knaben-Anzüge in größter Auswahl zu den denkbar billigsten, aber festen Preisen. 3.1.

Bernicklungsanstalt

von

Weill & Neumann,

Kaiserstraße 136,

empfehlen sich zur silberweißen Bernicklung neuer und alter Gegenstände ohne Unterschied der Metalle unter Garantie der Haltbarkeit.

Absolut Mottensicher!

Werkstatt und Lager für absolut mottensichere Polster-Möbel von den einfachsten bis zu den elegantesten. Ich verkaufe:

- 1 Kanapee, versch. franz. Façons, in Weiß gepolstert, zu M. 48.—,
- 1 Fauteuil mit Armlehne, zum Kanapee passend, zu M. 27.50,
- 1 Demi-Fauteuil ohne Armlehne, passend, zu M. 21.—,
- 1 Chaise-longue, zur Garnitur passend oder beliebig, zu M. 45.—.

Die Polsterung ist vorzüglich, in besten Stahlfedern, Crin d'Afrique und Roßhaar. Fantasie-Möbel und dazu passende Vorhänge und Decorationen fertige ich geschmackvoll, solide und billig.

Die neuesten Journale liegen zur gefl. Einsicht auf.

G. Mönig, Tapezier & Decorateur,
Herrenstraße 6.

Für Händler bessern Scouto.

Londoner Phoenix, Feuer-Assecuranz-Societät,

gegründet 1782, in Deutschland vertreten seit 1786. Prämien-Einnahme pro 1884/85

Mark 17 533 082.43.

Zum Abschluß von Versicherungen gegen Feuergefahr sowie zur Erteilung jeder fernern Auskunft empfiehlt sich

66. Max Lembke, Bezirksagent, Erbprinzenstraße 24.

Grüner Hof.

Münchener Export-Lagerbier

(Bacher'sche Brauerei). 5.5.

Gut Watthalden, Ettlingen.

Schöne Parkanlagen, Gesellschaftssäle, Restauration, feine Weine und Biere, kalte und warme Speisen in reichlicher Auswahl zu jeder Tageszeit empfiehlt dem geehrten Publikum zur gefl. Benützung

Besitzer: Brückner.



Geschäftsverlegung.

Meinen hochgeschätzten Kunden und Gönnern diene zur Nachricht, dass ich mein Geschäft von **Kaiserstrasse 167** nach

117 Kaiserstrasse 117,
nächst der Adlerstrasse,
verlegt habe.

C. M. Meyer,
Blumenfabrik, Putz- & Modegeschäft.



22.

Ich verfüge über eine **grössere Parthie:**

Tressen, Wollspitzen, Korbfransen

schwarz und farbig, sowie mit Gold- und Silberfaden, sehr passend zur Garnirung von Tricot-Tailen, Kinderkleidchen etc. etc., das Meter von 5 Pfennig an,

schwarz und farbig, in allen nur möglichen Nuancen, das Meter von 10 Pfg. an,

in reichhaltigem Sortiment, das Meter von 15 Pfg. an.

Grösste Auswahl. Billigste, feste Preise.

Julius Strauss,

Kaiserstrasse 143.

Carl H. Schmidt Söhne,

Eisenwerk Söllingen bei Durlach, empfehlen **Universal-Wein- und Obstpressen**, neuester bewährter Construction, mit eiserner Schaafe und eisernen Füßen, wenig Raum einnehmend.

Obstmühlen mit Eisen- und Holzgestell, neuester verbesserter Construction, mit stähler- nem Schneidapparat und abgedrehten Stein- walzen, sehr leistungsfähig, zu billigsten Preisen. Zeichnungen und Preise stehen auf Wunsch zu Diensten. 3.1.

Muhrkohlen I. Sorte

ab Schiff, sowie ausgezeichnete gew. **Muz-** und **Wagerwürfelkohlen** und **An-** feuerholz empfiehlt zu billigsten Preisen

Fried. Werntgen II,

3.2. Karlstrasse 54,
nahe dem Karlsthor.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nach- richt, daß uns unser lieber, unvergesslicher Gatte und Vater

Karl Ludwig Meid nach längerem Leiden durch den Tod entrisen wurde. Um stille Theilnahme bittet:

Die tieftrauernde Wittwe.

Karlsruhe, den 28. August 1885.
Dies statt jeder besondern Anzeige.

Gasthaus zum gold. Karpfen.

Heute Abend **Krebsuppe, Feldhühner** mit **Sauerkraut.**

Bereinigte

Karlsruher Männergesangsvereine.

2.1. Die Herren Sänger werden freundlichst gebeten, sich zu einer Probe pünktlich und zahlreich einzufinden am **Montag den 31. August, Abends 8 1/2 Uhr, im großen Saal des Bürgerverein Liederkranz (Kaiser Alexander).**

Der geschäftsleitende Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

A u f r u f !

2.2. Anlässlich der Kaiserparade kommen aus den entferntesten Gegenden Badens Militärvereinsmitglieder schon am 10. September d. J. hier an. Es wäre sehr wünschens- werth, wenn wir die Kameraden bei unseren Vereinsmitgliedern für die Nacht vom 10. auf 11. September einquartieren könnten.

Diejenigen Vereinsmitglieder, welche in der Lage sind, Kameraden bei sich aufzuneh- men, werden freundlichst gebeten, dies bei Herrn **Landauer**, zum Darmstädter Hof, ge- fälligst bis längstens **1. September** anmelden zu wollen.

Der Vorstand.

Birresborn,

natürliches Mineralwasser,

Tafelgetränk Sr. Durchlaucht des Fürsten Bismarck,

Tafelwasser zum täglichen Genuss.

Käuflich in allen Mineralwasserhandlungen, Apotheken etc.; bei 50 Gefässen Rabatt. 10.7.

Haupt-Dépôt: Julius Dehn, Karlsruhe.

Preis pro $\frac{1}{2}$ Krug oder Flasche 32 Pf., pro $\frac{1}{4}$ Krug oder Flasche 25 Pf.

wird ohne jeden künstlichen Zusatz geliefert. Höchster Gehalt von allen bekannten Brunnen Deutschlands an kohlensaurem Natron, Magnesia und absolut reiner natürlicher Kohlensäure, als vorzüglich empfohlen von Professor Fresenius, Wiesbaden, Hofrath Dr. Siegle, Stuttgart, Reg.- und Med.-Rath Dr. Schwarz in Trier, Dr. med. Preyss, Düsseldorf etc. etc. als Medicinal-Wasser I. Ranges und als

Total-Ausverkauf.

= Die Restbestände meines Lagers =

Kaiserstrasse 205 (im Brückner'schen Hause)

werden, um rasch damit zu räumen, von heute an

= zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft. =

Kaiserstraße
205,

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße
205.

Auch wird meine Ladeneinrichtung ganz oder getheilt billig abgegeben.

2.1.

Stadtgarten, bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Sonntag den 30. August

Grosses Militär-Concert

von der vollständigen Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109. — Kapellmeister Böttger. —

Anfang 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. Eintritt: Abonnenten 20 Pf., Nichtabonnenten 50 Pf.

Reichhaltiges Programm, u. A.: „Nach berühmten Meistern“, Humoreske.

Festhalle.

Donnerstag den 10. September, Abends,

Concert

5.2.

VON

Eduard Strauss,

Kaiserl. Königl. Oesterreich. Hofballmusik-Director,

Kaiserl. Brasil. Ehren-Hofkapellmeister,

mit seiner Kapelle aus Wien

auf der Rückkehr von seiner Kunstreise nach London (Ausstellung in Kensington).

Näheres später!

Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster.

Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.